
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0296/2022/1)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bauausschuss	21.07.2022	öffentlich

K 98 zwischen Geisfeld und der L 152 - Aufbringung einer Deckschicht (U-Mittel)

Kosten:

Betrag:	177.805,50 €
Haushaltsjahr:	2022
Teilhaushalt:	TH 6 – Ergebnishaushalt
Buchungsstelle:	54201 - 523380
Haushaltsansatz:	Insgesamt 1.350.000,00 €
	Für die Maßnahme 180.000,00€

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Bauausschuss beschließt für die o.g. Maßnahme der Auftragsvergabe an die Fa. Lehnen, Sehlen über insgesamt **157.904,96 €**, davon einen Kreisanteil von 157.805,50 € zuzustimmen. Außerdem stimmt der Bauausschuss zusätzlichen Kosten in Höhe von 20.000,- € für die Ausstattung zu.
Insgesamt ergibt sich ein Betrag von 177.805,50 €.

Sachdarstellung:

Bei der Maßnahme handelt es sich um den Ausbau der Kreisstraße 98, zwischen Geisfeld und der L152 auf einer Länge von rd. 1.250 m. Hierbei wird auf die vorh. Fahrbahnfläche eine 3,50 cm starke Deckschicht aufgebracht.

Nach Submitierung der Maßnahme liegt das wirtschaftlich günstigste Angebot von der Firma Franz Lehnen aus Sehlen mit

157.904,96 EUR

vor.

Die Auftragssumme setzt sich wie folgt zusammen:

Angebotssumme (Netto):	132.693,24 EUR
Umsatzsteuer 19 %	25.211,72 EUR
Endsumme (brutto):	157.904,96 EUR

Die einzelnen Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Anteil Kreis:	157.805,50 EUR
Anteil Land:	99,46 EUR
Angebotssumme (brutto):	157.904,96 EUR

Eine genaue Kostensumme kann erst nach Prüfung der Schlussrechnung mitgeteilt werden. Bei der Vergabe ist von den v.g. Angebotsendsummen auszugehen.

Für die Ausstattung des Straßenabschnittes der K 98 sind zusätzliche Kosten in Höhe von ca. 20.000,- EUR im Kreishaushalt zu berücksichtigen.

Somit ergeben sich vorläufig Gesamtkosten für den Landkreis Trier – Saarburg in Höhe von ca.177.805,50 EUR.

Vorschlag zur Vergabe:

Die Firma Franz Lehnen aus Sehlen ist dem LBM bekannt und führt Baumaßnahmen zur Zufriedenheit des Auftraggebers durch. Die Verwaltung schlägt daher die Firma F. Lehnen als wirtschaftlich günstigsten Bieter zur Auftragserteilung vor und bittet um Zustimmung zur Vergabe.

Finanzierung:

Die Maßnahme ist für den Bereich des Allgemeinen Straßenunterhalts mit 180.000 € eingeplant.

Da es sich um eine Unterhaltungsmaßnahme handelt wird diese aus UI-Mitteln des Kreises finanziert, eine Förderung entfällt.

Während der Sitzung wird ein Mitarbeiter des LBM zugegen sein und evtl. Fragen beantworten.

Anlagen: